

antonitercity

news

Januar · Februar · März · 2025



AntoniterCityKirche
Evangelische Gemeinde Köln



Liebe Geschwister, liebe Freundinnen und Freunde der Antoniterkirche,

in dieser Ausgabe der Antoniter-CityNews widmen wir uns dem Thema „Musik“. Ich persönlich kann mir ein Leben ohne Musik gar nicht vorstellen. Und schon die Bibel weiß um die Kraft der Musik. So heißt es im Buch Samuel:

„Und wenn der Geist Gottes auf Saul war, nahm David die Harfe und griff in die Saiten; dann wurde es Saul leichter, und es tat ihm gut, und der böse Geist wich von ihm.“

1. SAMUEL 16,23

Von Saul darf man annehmen, dass er unter Depressionen litt, und David durch das Spielen der Harfe ein Teil der Schwere von ihm nahm. Ich kann das gut nachvollziehen. Wenn mir schwer ums Herz ist und ich sitze in einem schönen Konzert, dann berührt die Musik auf besondere Weise meine Seele. Manchmal macht sie es auch möglich, einmal den Tränen freien Lauf zu lassen, und alles rauszulassen, was sich an Traurigkeit angesammelt hat. Umgekehrt schenkt die Musik uns Kraft und lässt uns wieder guten Mutes unsere Wege gehen. So wird Gott in den vielfältigen Klängen und Tönen der Musik erfahrbar.

Die Musik ist ein maßgeblicher Schwerpunkt unseres Wirkens an der Antoniterkirche. Sie erklingt in vielfältiger Gestalt in unseren Gottesdiensten: in besonderer Weise etwa mit den Bachkantaten, den Jazzgottesdiensten und auch beim Literaturgottesdienst „Literatur trifft Musik“. An fast jedem Freitag begegnet uns die Musik in

der Konzertreihe „KirchenTöne“. Einmal im Quartal erleben wir sie in den Räumen des Antoniter-Quartiers im „Forum Antoniter-Musik“, in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz Köln. In dieser Reihe präsentieren sich junge Musikerinnen und Musiker mit ihrer Leidenschaft für die Musik.

Herzlich lade ich Sie ein zu unseren Veranstaltungen an der Antoniterkirche. Lassen Sie sich von den abwechslungsreichen musikalischen Angeboten berühren und stärken. So wie Paulus es uns schreibt:

„Ermuntert einander mit Psalmen und Lobgesängen und geistlichen Liedern, singt und spielt dem Herrn in eurem Herzen.“

EPHESER 5,19

Ich freue mich auf Sie,

■
Ihr Pfarrer
Markus Herzberg

INHALT

- 02 Editorial & Inhalt
- 04 Vorgestellt | Johannes Quack
- 07 Musik
- 11 Karneval und Aschermittwoch
- 12 Lange Nacht
- 13 Antonius
- 14 Erklärt | Musik als Verkündigung
- 16 Kalender
- 30 Information
- 31 Das Team
- 32 Wir suchen Dich! Wir suchen Sie!



Lieber Johannes, als Dienstältester in unserem Team bist Du vielen Gemeindegliedern bekannt. Wie verlief Dein Weg vor Deiner Zeit an der Antoniterkirche?

Ich komme vom Niederrhein, aus Anrath, einem Stadtteil von Willich, in der Nähe von Viersen. Mein Vater war dort evangelischer Pfarrer. Das ist sicher eine Wurzel meiner späteren beruflichen Tätigkeit. Mit dreizehn habe ich angefangen, Klavier zu spielen, und da in der Gemeinde häufig jemand gesucht wurde, der die Orgel spielt, meinte mein Vater: „Komm, mach du das doch!“ Mit sechzehn habe ich mich dann das erste Mal an die Orgel gesetzt und Unterricht genommen. Nach dem Abitur war ich zunächst unsicher, was ich machen sollte. Beim Musikstudium entscheidet man sich für eine Richtung: Entweder studiert man ein Instrument oder Schulmusik oder Kirchenmusik. Schulmusik war zunächst auch eine Option für mich, zum Glück habe ich das nicht gemacht (*lacht*). 1978 bis 1984 studierte ich Kirchenmusik an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf.

Und nach dem Studium kam die erste Stelle?

Bei mir kam zunächst der Zivildienst, zwanzig lange Monate. Danach war ich noch ein halbes Jahr in England, wo ich weiter Orgel studiert habe. 1987 trat ich dann im hessischen Kurort Bad Orb eine relativ kleine B-Stelle an und hatte dort eine sehr schöne Zeit. Meine damalige Freundin und spätere Frau wohnte jedoch in Bonn. So war klar, dass es irgendwann zurück ins Rheinland gehen soll. Als ich mich 1990 auf zwei Stellen beworben hatte, fiel die Wahl auf die Antoniterkirche. Hier waren bereits zwei große

Reihen etabliert: Die Konzertsreihe „KirchenTöne“, damals „Stunde der Kirchenmusik“, und seit 1986 die Reihe der monatlichen Bachkantaten. Neu gegründet habe ich den Chor und das Orchester. Vorgefunden habe ich auch die relativ große Orgel der Antoniterkirche.

Woran erinnerst Du Dich besonders gern?

Zu meinen „Sternstunden“ in Köln gehören die insgesamt elf „Ökumenischen Kirchenmusikfestivals“, die wir immer in Kooperation mit vielen evangelischen und katholischen Kolleg*innen in ganz Köln organisiert haben.

Im Rahmen der profilierten Citykirchenarbeit sind neue musikalische Formate hinzugekommen, die Bandbreite ist größer geworden ...

Unbedingt. So ist etwa der Jazzbereich fast ein Alleinstellungsmerkmal der Antoniterkirche. Hier haben wir die regelmäßigen Jazzgottesdienste und seit ein paar Jahren das „Forum Antoniter-Musik“ in Kooperation mit der Kölner Musikhochschule. Dort findet abwechselnd ein Konzert mit klassischer Kammermusik und ein Jazzkonzert mit kleiner Besetzung junger Musiker*innen statt. Jazz ist (fast) meine Lieblingsmusik. Ich bin sehr froh darüber, dass es gelungen ist, diese Musik an der Antoniterkirche als feste Größe zu installieren. Der Jazz ist eine große Bereicherung unseres Angebotes und wird gut angenommen.

Seit der Fertigstellung des AntoniterQuartiers 2020 haben wir auch einen vorzüglichen Kammermusiksaal ...

Auf jeden Fall! Bei der Planung des Baus hatte ich darum gebeten, in der Gestaltung des großen

Saals die Raumakustik besonders zu berücksichtigen. Im fertiggestellten Citykirchenzentrum war ich sehr glücklich, dass unser Antonius Saal akustisch so gut gelungen ist. Bis heute freue ich mich jedes Mal, wenn ich dort hineinkomme, dass wir ihn haben.

Was liegt Dir als Kirchenmusiker besonders am Herzen?

Mit den Pfarrern Bertold Höcker (2003-2009) und Markus Herzberg (seit 2009) kam die Lutheri-

sche Messe an die Antoniterkirche. Ich selbst bin uniert geprägt. Da ich mich bis dahin relativ wenig mit Liturgie beschäftigt hatte, war diese Gottesdienstform anfangs eine Herausforderung für mich. Mit der Zeit aber hat sie mein Gottesdienensterleben unglaublich bereichert. Musik spielt in dieser Art von Gottesdienst eine viel größere Rolle. Der ganze Ablauf des Gottesdienstes ist stimmiger.

>



**JOHANNES
QUACK**

Es macht mir große Freude, in dieser Art von Gottesdienst Orgel zu spielen. Kirchenmusiker ist für mich *überhaupt* ein besonders interessanter Beruf. Man kann auf sehr viele unterschiedliche Arten Musik machen. Ich spiele Orgel und Klavier, leite einen Chor und ein Orchester, organisiere Konzerte usw. Viele Menschen, die Musik studiert haben, kommen im Berufsleben eher selten dazu, vor Publikum zu musizieren. Sie geben z.B. Klavierunterricht und können nur ab und zu einmal auftreten. Wenn man Kirchenmusik studiert hat, und wenn man, wie an der Antoniterkirche, fast jeden Tag eine Andacht oder einen Gottesdienst hat, spielt man immer vor einem Publikum. – Dass man mit seiner Musik auch gehört wird, ist das, was man als Musiker will und was mich am Beruf des Kirchenmusikers besonders fasziniert. Außerdem macht es mir Spaß, zusammen mit anderen Menschen etwas zu erarbeiten. Ich sitze allerdings auch gerne alleine in der Kirche an der Orgel und freue mich über die vielen Möglichkeiten, die unsere Peter-Orgel zu bieten hat.

Welche Rolle spielt das Üben für Dich?

Für mich übe ich tatsächlich überhaupt nicht, ich übe nur *für einen bestimmten Zweck* ... Aber es gibt immer ein Konzert, für das ich übe, oder einen Gottesdienst, für den ich Stücke aussuchen muss. Ich empfinde es als großen Segen gerade dieses Berufes, dass man sich nicht fragen muss: „Wofür übe ich überhaupt?“ Vielmehr kann man sich immer Ziele setzen: große, schwere oder auch kleinere Ziele. Alles was man gerne spielen möchte, kann man auch umsetzen, jedenfalls an der Antoniterkirche.

Besteht im Orgelspiel ein Unterschied zwischen Konzert und Gottesdienst?

Die Standardantwort eines Kirchenmusikers wäre: „Ich versuche immer so gut wie möglich zu spielen, egal ob im Konzert oder im Gottesdienst.“ Im Gottesdienst aber reagiert man viel stärker auf das, was gerade passiert. Ein guter Organist sollte auch improvisieren können und in der Lage sein, sich *in einer dienenden Funktion* im Gottesdienst einzubringen.

Das heißt, Musik im Gottesdienst ist auch Verkündigung?

Auf jeden Fall. Unsere Evangelischen Messen sprechen ja viele Menschen an. Die Musik hat daran einen großen Anteil. Mir fällt dazu der Satz eines früheren Pfarrers der Antoniterkirche ein: „Es gibt Dinge, die man besser singen als sprechen kann – die man mit Musik besser ausdrücken kann als nur mit Worten.“

2011 bist Du zum Kirchenmusikdirektor (KMD) ernannt worden. Sind damit Funktionen verbunden?

Der KMD ist ein reiner Ehrentitel. Ein wirkliches Amt, das ich schon länger inne habe, ist das des Kreis-kantors, verbunden mit der Zuständigkeit für die Kirchenmusik im Evangelischen Kirchenkreis Köln-Mitte. Als Mitarbeiterpresbyter bin ich seit vielen Jahre auch Mitglied unseres Gemeindepresbyteriums.

Gibt es für Dich an der Antoniterkirche noch unerfüllte Träume? Auf jeden Fall!

Das Interview führte
Manfred Loenenich

Liebe Freund:innen der Musik an der Antoniterkirche,

Schwerpunkt dieser Ausgabe der AntoniterCityNews ist die Musik an der Antoniterkirche. So erläutert Pfarrer Herzberg im Editorial und in der Reihe „Erklärt“ den hohen Stellenwert unseres musikalischen Profils. **Ich beschränke mich hier auf die herzliche Einladung zu drei besonderen Premieren im 1. Quartal:**

Unsere Orgelvesper am 26. Januar ist die erste mit einer Sängerin, und die erste, bei der es nur um einen einzigen Komponisten geht: Josef Gabriel Rheinberger (1839-1901). Der vielleicht bedeutendste Sohn des Fürstentums Liechtenstein wird oft für einen Deutschen gehalten, denn einen Großteil seines Lebens hat er in München gewirkt. Bis heute sind vor allem seine Chor- und Orgelwerke sehr lebendig.

Im Jazzgottesdienst am 16. Februar hören Sie zwei Instrumente, die man eher nicht mit „Jazz“ verbindet: Violine und Cello. Dass auch Streichinstrumente swingen können, haben Katharina Koch und Rupert Gillett schon im Forum AntoniterMusik letztes Jahr am 9. November eindrucksvoll bewiesen. Lassen Sie sich dieses Duo nicht entgehen.

Im „Forum AntoniterMusik“ am 8. März ist erstmals eine Band zu hören, die stilistisch in Richtung „Pop“ geht. Die Reihe wird von der Kölner Musikhochschule kuratiert, und der Studiengang, den die betreffenden jungen Jazz-Musiker:innen dort belegen, heißt „Jazz/Pop“. Ich bin sehr gespannt und vertraue auf die Neugier und stilistische Offenheit des Antoniterpublikums!

■
Haben Sie einen guten Start ins neue Jahr und seien Sie herzlich begrüßt, Ihr Johannes Quack



Musik an der Antoniterkirche

Bachkantaten-Gottesdienste

Sonntag

05.01.2024 | 18 Uhr

„Ach Gott, wie manches
Herzeleid“ BWV 58

Susanne Duwe, Sopran
Konstantin Paganetti, Bass
Ein Instrumentalensemble
Leitung: Johannes Quack

Sonntag

02.02.2024 | 18 Uhr

„Ich habe genug“ BWV 82
Benjamin Hewat-Craw, Tenor
Karla Schröter, Barockoboe
Ensemble CONCERT
ROYAL Köln
Leitung: Ruth Dobernecker

Sonntag

09.03.2024 | 18 Uhr ²⁰

„Jesus nahm zu sich
die Zwölfe“ BWV 22
Silja Bothe, Alt
Johannes Klüser, Tenor
David Jerusalem, Bass
Ein Instrumentalensemble
Ein Projektchor
Leitung: Samuel Dobernecker

Sonntag

06.04.2024 | 18 Uhr

„Aus der Tiefen rufe ich,
Herr, zu dir“ BWV 131
William Mendiberry, Tenor
Thomas Heyn, Bass
Concerto con Anima
Kammerchor Rhein Erf
Leitung: Norbert Keßler

Kirchentöne

Freitag

21.02.2024 | 18.30 Uhr ²⁰

Franz Schubert,
Ennio Morricone,
Sergei Rachmaninoff u.a.
Jeongro Park, Klavier
Antonius Saal

Freitag

07.03.2024 | 18.15 Uhr

Französische Orgelromantik –
Werke von Camille Saint-Saëns,
Eugène Gigout
und Léon Boëllmann
Johannes Quack, Orgel

Freitag

14.03.2024 | 18.15 Uhr

„Nordlichter“ –
Orgelmusik aus Skandinavien
Ulrich Cyganek, Orgel

Freitag

21.03.2024 | 18.15 Uhr

Bariton trifft Orgel –
Eine geistliche Hausmusik
bei Familie Bach
Konstantin Paganetti, Bariton
Wolf-Rüdiger Spieler, Orgel

Freitag

28.03.2024 | 18.15 Uhr

„Näher, mein Gott zu dir“ –
Werke von Johann Pachelbel,
Johann Sebastian Bach,
Sigfrid Karg-Elert u.a.
Leo Wildauer, Orgel

Freitag

04.04.2024 | 18.15 Uhr ²⁰

Impressionistische Klangwelten
Werke u.a. von Eric Satie,
Frank Martin und Improvisationen
Heribert Leuchter, Sopran-Saxophon
Lutz Felbick, Orgel

ALLE KIRCHENTÖNE
EINTRITT FREI



Konzert „Evidence“ mit dem Maxim Burtsev Quartett
in der Reihe „Forum AntoniterMusik“ am 13. Juli 2024
Foto © Gerhard Richter



Orgelvesper

Sonntag

26.01.2024 | 18.00 Uhr

Orgelwerke und geistliche Lieder
von Josef Gabriel Rheinberger
Claudia Sandig, Mezzosopran
Udo Witt, Orgel

Jazzgottesdienst

Sonntag

16.02.2024 | 18.00 Uhr

Changes – Jazz trifft Liturgie
Katharina Koch, Violine
Rupert Gillett, Violoncello

Literaturgottesdienst

Sonntag

23.03.2024 | 18.00 Uhr

Hape und Hammerstein –
Literaturgottesdienst
Wolfgang Stinshoff, Saxophon
Johannes Quack, Klavier
Antonius Saal

Forum AntoniterMusik

Samstag

11.01.2024 | 19.00 Uhr ²⁰

Der Walzer – von der
Wiener Klassik bis Ravel
Rubén Ángel Russo, Klavier
Eintritt: 18 / 9 Euro
Antonius Saal

Samstag

08.03.2024 | 19.00 Uhr ²⁰

Juicy May: Unplugged
Jón Kleinehanding, Vocals
David Fernández, Gitarre/Vocals
Tim Eichentopf, Bass
Constantin Recker, Klavier
Anton Hagen, Drums/Percussions
Eintritt: 18 / 9 Euro
Antonius Saal

Karnevalssonntag 02. März 2025 | 10 Uhr

Mess op Kölsch
„FasteLOVEnd –
wenn Dräum widder blöhe“

Evangelische Messe
mit kölscher Musik
und Kostümen
Pfarrer Herzberg

Aschermittwoch 05. März 2025 | 18 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst
mit Erteilung
des Aschenkreuzes

Pfarrer Herzberg
Pater Kessler SJ
Antoniterkirche

KARNEVAL
UND ASCHER-
MITTWOCH



Auch 2025 begrüßen Sie die verschiedensten Kirchen und Gemeinden der Kölner Innenstadt zur Lange Nacht der Kirchen. Erleben Sie bekannte und unbekannte Orte in besonderer Weise. Anlässlich des Geburtstags von Johann Sebastian Bach erklingen den ganzen Abend immer wieder Stücke des großen Komponisten. Der Raum der Antoniterkirche ist dabei besonders illuminiert und lädt zur persönlichen Meditation ein.

Nach der 10-Minuten-Andacht treffen sich im Konzert „KirchenTöne“ Konstantin Paganetti (Bariton) und Wolf-Rüdiger Spieler (Orgel) zur einer geistlichen Hausmusik bei Familie Bach. Ab 19:00 Uhr wechseln Stille, Musik und stündliche kurze Impulse (19:30, 20:30, 21:30, 22:30 Uhr).

Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre dieser Nacht! ■

**Lange Nacht
der Kirchen 2025**
Freitag, 21. März 2025

10-Minuten-Andacht
18:00 Uhr

KirchenTöne
18:15 Uhr

Texte, Musik, Stille
19:00-23:00 Uhr

Antonius kommt zurück

Nun ist es so weit: Eine Heiligenfigur Antonius des Großen kehrt in die Antoniterkirche zurück. Die spätgotische Skulptur wurde vermutlich um 1430/1440 in Köln geschaffen. Dank einer privaten Schenkung gelangte sie vor gut einem Jahr in den Besitz unserer Kirche. Darüber sind wir sehr glücklich.

Als Klosterkirche des Antoniterordens stand unser Kirchenbau bis zur Säkularisation 1802 unter dem Patronat des heiligen Wüstenvaters, der im 3. bis 4. Jahrhundert in Ägypten lebte und das christliche Mönchtum nachhaltig prägte. Jetzt findet der Heilige (auch bekannt als Antonius Eremita oder Antonius Abbas) bei uns wieder seinen festen Ort. Das wollen wir gebührend feiern. ■

**Dankgottesdienst
für die Figur
des Heiligen Antonius**
**Evangelische
Messe mit
Pfarrer Herzberg**

Sonntag
19. Januar 2025
10 Uhr



Die Forschung geht davon aus, dass der Mensch vor ca. 150.000 Jahren damit befähigt war, seine Stimme für den Gesang einzusetzen. Das älteste je gefundene Musikinstrument, eine Flöte, ist etwa 40.000 Jahre alt. Daran können wir erkennen, welch großen Stellenwert Musik für Menschen von jeher eingenommen hat.

Auch die christlichen Kirchen sind heute ohne Musik gar nicht zu denken. In der Reformationszeit verstärkte sich die Bedeutung und der Stellenwert der Musik für die neu entstandene Evangelische Kirche. Der Dichter und Denker Heinrich Heine schrieb einst:

„Ein Schlachtlied war jener trotzigste Gesang, womit Martin Luther und seine Begleiter in Worms einzogen. Der alte Dom erzitterte bei diesen neuen Klängen und die Raben erschrakten in ihren obskuren Turmnestern. Jenes Lied, die Marseiller Hymne der Reformation, hat bis auf unsere Tage seine begeisternde Kraft bewahrt.“

Gemeint ist hier Luthers Lied „Ein feste Burg ist unser Gott“, auch wenn dessen Vertonung erst wenige Jahre nach dem Reichstag zu Worms entstanden ist. Um die 40 Kirchenlieder hat Luther selbst gedichtet und den Gesang in deutscher Muttersprache so zu einem festen Bestandteil der protestantischen Gottesdienste gemacht. Die Reformation initiierte eine Blütezeit der Kirchenmusik mit Komponisten wie Johann Walter, Heinrich Schütz und natürlich Johann Sebastian Bach. Luther legte auch weiterhin großen Wert auf die kunstvolle Figuralmusik des Gottesdienstes. Gotthold

Schwarz, der bis 2021 Kantor an der berühmten Thomaskirche in Leipzig war, sagt dazu:

„Das ist eigentlich von Luther nie abgeschafft worden. Also wir feiern im evangelischen Gottesdienst bis heute die Messe und auch die lateinischen Kompositionen sind uns überhaupt nicht fremd. Und somit ist das für mich überhaupt kein Bruch, der entstanden ist, sondern eine kontinuierliche Entwicklung.“

Diese Schaffenskraft der Kirchenmusik hat sich bis heute fortgesetzt und beständig weiterentwickelt. So ist es schon zu einer beliebten Tradition an der Antoniterkirche geworden, dass wir

heute selbstverständlich Jazzmusik als Bestandteil der Gottesdienste verstehen. Auch die Orgel der Antoniterkirche wurde seit ihrem Einbau 1969 stetig erweitert, um auf ihr ein möglichst breites Repertoire spielen zu können – zuletzt durch den Einbau der sogenannten „Chimes“. Diese Röhrenglocken kann man über die Orgeltastatur einzeln anschlagen und eigene Melodien damit spielen.

Musik bzw. Kirchenmusik ist somit zu einem wichtigen Teil der christlichen Verkündigung geworden. Kann man sich eine Passionszeit ohne Bach-Passion vorstellen? Oder die Osternachtfeier ohne die wieder erklingende

Orgel und den einstimmenden Gesang „Christ ist erstanden“? Wer möchte Weihnachten feiern ohne die altbekannten Klänge und Lieder des Weihnachtsfestes? Wessen Leben würde nicht ärmer ohne all die vielen Konzerte, die Jahr für Jahr an der Antoniterkirche von leidenschaftlichen Musikerinnen und Musikern aufgeführt werden?

Eine Kirche ohne Musik ist nicht möglich – und ich bin dankbar, mit einem großartigen Team und Kantor diese reichhaltige Musik auch weiterhin an der Antoniterkirche erleben zu dürfen.

■
Ihr Markus Herzberg



**MUSIK ALS
VERKÜNDIGUNG**

Januar

- 01.** Mittwoch 18:00 **Neujahrstag** 🎵
Musikalischer Gottesdienst
zum Jahresanfang
Orchester der Antoniterkirche
Leitung: KMD Johannes Quack
Pfarrer Bonhoeffer
Pfarrer Herzberg
- 04.** Samstag 11:00-13:00 **Raum für Segen**
Handauflegung und Gebet
Segens-Team
Antoniterkirche
- 05.** Sonntag 10:00 **Evangelische Messe**
2. Sonntag nach Weihnachten
Pfarrer Prof. Dr. Wirth
- 05.** Sonntag 18:00 **Gottesdienst mit Bachkantate** 🎵
"Ach Gott, wie manches Herzeleid" BWV 58
Susanne Duwe, Sopran
Konstantin Paganetti, Bass
Ein Instrumentalensemble
Leitung: KMD Johannes Quack
Prädikantin Encke
- 06.** Montag 18:00 **Epiphania –
Fest der Erscheinung des Herrn** 🎵
Evangelische Messe
mit Gregorianischem Gesang
Oekumenische Choralschola Köln
Leitung: Manfred Loevenich
Pfarrer Herzberg
- 08.** Mittwoch 16:00-18:00 **Offenes Ohr**
Louisa Noack
Antoniterkirche
- 08.** Mittwoch 18:30 **Meditation**
Einübung in die Praxis des Herzensgebets
Meditationslehrerin Sandra Thomas
Citykirchenzentrum



Januar

- 11.** Samstag 19:00 **Forum AntoniterMusik** ²⁰
Der Walzer – von der Wiener Klassik bis Ravel
Rubén Ángel Russo, Klavier
Eintritt: 18 / 9 Euro
Antonius Saal
- 12.** Sonntag 10:00 **Evangelische Messe**
1. Sonntag nach Epiphania –
Taufe des Herrn
Pfarrer D. Bock
- 12.** Sonntag 18:00 **Abendgottesdienst**
Pfarrer Dr. Bock
- 15.** Mittwoch 16:00-18:00 **Offenes Ohr**
Louisa Noack
Antoniterkirche
- 17.** Freitag 10:00 **Freitagstreff für Senior*innen**
Führung durch die Ausstellung "Museum
der Museen" im Wallraf-Richartz-Museum
Mit Anmeldung
- 19.** Sonntag 10:00 **Evangelische Messe**
2. Sonntag nach Epiphania –
Gedenken Antonius des Großen
Dankgottesdienst
für die Figur des Hl. Antonius
Pfarrer Herzberg
- 19.** Sonntag 18:00 **Taizé-Gottesdienst** [🎵]
Musik: Thomas Frerichs
Pfarrer Herzberg und Team
- 21.** Dienstag 18:00 **Gottesdienst für die Unbedachten**
Antoniterkirche
- 22.** Mittwoch 16:00-18:00 **Offenes Ohr**
Louisa Noack
Antoniterkirche
- 22.** Mittwoch 18:30 **Meditation**
Einübung in die Praxis des Herzensgebets
Meditationslehrerin Sandra Thomas
CityKirchenzentrum
- 26.** Sonntag 10:00 **Evangelische Messe**
3. Sonntag nach Epiphania
Pfarrer Herzberg
- 26.** Sonntag 18:00 **Orgelvesper**
Orgelwerke und geistliche Lieder
von J. G. Rheinberger
Claudia Sandig, Mezzosopran
KMD Udo Witt, Orgel
Pfarrer Herzberg
- 27.** Montag 18:00 **Erinnern – Eine Brücke in die Zukunft**
Gedenkstunde für die Opfer des National-
sozialismus am 80. Jahrestag der Befreiung
des Konzentrationslagers Auschwitz
- 28.** Dienstag 17:30-19:00 **AntoniterTrauercafé**
Trauerbegleiterin Louisa Noack
Prädikantin Karin-Bettina Encke
CityKirchenzentrum
- 29.** Mittwoch 16:00-18:00 **Offenes Ohr**
Louisa Noack
Antoniterkirche

FEBRUAR

- 01.** Samstag 11:00-13:00 **Raum für Segen**
Handauflegung und Gebet
Segens-Team
Antoniterkirche
- 02.** Sonntag 10:00 **Lichtmess – Tag der Darstellung des Herrn** 🎵
Evangelische Messe
mit Gregorianischem Gesang
Oekumenische Chorschola Köln
Leitung: Manfred Loevenich
Pfarrer Herzberg
- 02.** Sonntag 18:00 **Gottesdienst mit Bachkantate** 🎵
„Ich habe genug“ BWV 82
Benjamin Hewat-Craw, Tenor
Karla Schröter, Barockoboe
Ensemble CONCERT ROYAL Köln
Leitung: Ruth Dobernecker
Pfarrer Klausmeier-Saß
- 05.** Mittwoch 16:00-18:00 **Offenes Ohr**
Louisa Noack
Antoniterkirche
- 05.** Mittwoch 18:30 **Meditation**
Einübung in die Praxis des Herzensgebets
Meditationslehrerin Sandra Thomas
Citykirchenzentrum
- 07.** Freitag 10:00 **Freitagstreff für Senior*innen**
Der Schriftsteller Dieter Wellershoff
Lesung mit Dr. Thomas van Nies
Antonius Saal
- 09.** Sonntag 10:00 **Evangelische Messe**
4. Sonntag vor der Passionszeit
Prädikant Weiler
- 09.** Sonntag 18:00 **Abendgottesdienst**
Prädikant Weiler
- 12.** Mittwoch 16:00-18:00 **Offenes Ohr**
Louisa Noack
Antoniterkirche
- 16.** Sonntag 10:00 **Evangelische Messe**
3. Sonntag vor der Passionszeit –
Septuagesimae
Pfarrer Herzberg
- 16.** Sonntag 18:00 **Changes – Jazz trifft Liturgie** 🎵
Jazzgottesdienst
Katharina Koch, Violine
Rupert Gillett, Violoncello
Pfarrer Herzberg
Antonius Saal
- 18.** Dienstag 18:00 **Gottesdienst für die Unbedachten**
Antoniterkirche
- 18.** Dienstag 18:00 **Kochabend**
In Kooperation mit „Start with a friend“
Martin Weiler und SwaF-Team
Laurentius Saal
- 19.** Mittwoch 16:00-18:00 **Offenes Ohr**
Louisa Noack
Antoniterkirche
- 19.** Mittwoch 18:30 **Meditation**
Einübung in die Praxis des Herzensgebets
Meditationslehrerin Sandra Thomas
Citykirchenzentrum

FEBRUAR

- 21.** Freitag 10:00 **Freitagstreff für Senior*innen**
"Och wat wor dat früher schön..."
Karneval im Freitagstreff
Antonius Saal
- 21.** Freitag 18:30 **KirchenTöne** ²⁰
F. Schubert, E. Morricone, S. Rachmaninoff u.a.
Jeongro Park, Klavier
Antonius Saal
- 23.** Sonntag 10:00 **Evangelische Messe**
2. Sonntag vor der Passionszeit –
Sexagesimae
Prädikantin Encke
- 23.** Sonntag 18:00 **Abendgottesdienst**
Prädikantin Encke
- 25.** Dienstag 17:30-19:00 **AntoniterTrauercafé**
Trauerbegleiterin Louisa Noack
Prädikantin Karin-Bettina Encke
Citykirchenzentrum
- 26.** Mittwoch 16:00-18:00 **Offenes Ohr**
Louisa Noack
Antoniterkirche

märz

- 01.** Samstag 11:00-13:00 **Raum für Segen**
Handauflegung und Gebet
Segens-Team
Antoniterkirche
- 02.** Sonntag 10:00 **Mess op Kölsch** 🎵
„FasteLOVEnd – wenn Dräum widder blöhe“
Karnevalssonntag – Estomihi
Evangelische Messe
mit kölscher Musik und Kostümen
Pfarrer Herzberg
- 05.** Mittwoch 16:00-18:00 **Offenes Ohr**
Louisa Noack
Antoniterkirche
- 05.** Mittwoch 18:00 **Aschermittwoch**
Ökumenischer Gottesdienst
mit Erteilung des Aschenkreuzes
Pfarrer Herzberg
Pater Kessler SJ
Antoniterkirche
- 07.** Freitag 10:00 **Freitagstreff für Senior*innen**
"...aber mir zerriss es das Herz" –
Der stille Widerstand der Elisabeth Schmitz
Filmvorführung
Antonius Saal
- 07.** Freitag 18:15 **KirchenTöne**
Französische Orgelromantik –
Werke von C. Saint-Saëns,
E. Gigout und L. Boëllmann
Johannes Quack, Orgel

märz

- 08.** Samstag 19:00 **Forum AntoniterMusik** ²⁰
Juicy May: Unplugged
Jón Kleinehanding, Vocals
David Fernández, Gitarre / Vocals
Tim Eichentopf, Bass
Constantin Recker, Klavier
Anton Hagen, Drums / Percussions
Eintritt: 18 / 9 Euro
Antonius Saal
- 09.** Sonntag 10:00 **Evangelische Messe**
1. Sonntag der Passionszeit – Invokavit
Pfarrer Herzberg
- 09.** Sonntag 18:00 **Gottesdienst mit Bachkantate** ²⁰ 
„Jesus nahm zu sich die Zwölfe“ BWV 22
Silja Bothe, Alt
Johannes Klüser, Tenor
David Jerusalem, Bass
Ein Instrumentalensemble
Ein Projektchor
Leitung: Samuel Dobernecker
Einführung des Presbyteriums
Pfarsteam:
Bonhoeffer, Herzberg, Landgrebe, Rollbühler
- 12.** Mittwoch 16:00-18:00 **Offenes Ohr**
Louisa Noack
Antoniterkirche
- 12.** Mittwoch 18:30 **Meditation**
Einübung in die Praxis des Herzensgebets
Meditationslehrerin Sandra Thomas
Citykirchenzentrum
- 14.** Freitag 18:15 **KirchenTöne**
„Nordlichter“ – Orgelmusik aus Skandinavien
Ulrich Cyganek, Orgel
- 16.** Sonntag 10:00 **Evangelische Messe**
2. Sonntag der Passionszeit – Reminiscere
Pfarrer Prof. Dr. Wirth
- 16.** Sonntag 18:00 **Abendgottesdienst**
Pfarrer Prof. Dr. Wirth
- 18.** Dienstag 18:00 **Gottesdienst für die Unbedachten**
Antoniterkirche
- 19.** Mittwoch 16:00-18:00 **Offenes Ohr**
Louisa Noack
Antoniterkirche
- 21.** Freitag 10:00 **Freitagstreff für Senior*innen**
Führung im Ostasiatischen Museum
Mit Anmeldung
- 21.** Freitag 18:15 **KirchenTöne**
Bariton trifft Orgel –
Eine geistliche Hausmusik bei Familie Bach
Konstantin Paganetti, Bariton
Wolf-Rüdiger Spieler, Orgel
- 21.** Freitag 19:00-23:00 **Lange Nacht der Kirchen 2025**
Illumination des Raumes,
Impulse um 19:30, 20:30, 21:30, 22:30 Uhr
Musik und Stille

märz

- 23.** Sonntag 10:00
Evangelische Messe
3. Sonntag der Passionszeit – Okuli
Pfarrer Herzberg
- 23.** Sonntag 18:00
Literatur trifft Musik 🎵
Literaturgottesdienst
"Hape und Hammerstein"
mit Texten von Hape Kerkeling und
Musik des Komponisten Hammerstein
Wolfgang Stinshoff, Saxophon
Johannes Quack, Klavier
Pfarrer Herzberg
Antonius Saal
- 25.** Dienstag 17:30-19:00
AntoniterTrauercafé
Trauerbegleiterin Louisa Noack
Prädikantin Karin-Bettina Encke
Citykirchenzentrum
- 25.** Dienstag 18:00
**Mariä Verkündigung –
Tag der Ankündigung der Geburt Jesu**
Ökumenische Messe
mit der Altkatholischen Gemeinde
Pfarrer Wenge
Pfarrer Herzberg
Antoniterkirche

- 26.** Mittwoch 16:00-18:00
Offenes Ohr
Louisa Noack
Antoniterkirche
- 26.** Mittwoch 18:30
Meditation
Einübung in die Praxis des Herzensgebets
Meditationslehrerin Sandra Thomas
Citykirchenzentrum
- 28.** Freitag 18:15
KirchenTöne
„Näher, mein Gott zu dir“ –
Werke von J. Pachelbel, J. S. Bach,
S. Karg-Elert u.a.
Leo Wildauer, Orgel
- 30.** Sonntag 10:00
Evangelische Messe
4. Sonntag der Passionszeit – Laetare
Prädikant Weiler
- 30.** Sonntag 18:00
Abendgottesdienst
Prädikant Weiler



APRIL

- 02.** Mittwoch 16:00-18:00 **Offenes Ohr**
Louisa Noack
Antoniterkirche
- 04.** Freitag 18:15 **KirchenTöne** ²⁰
Impressionistische Klangwelten
Werke u.a. von E. Satie,
F. Martin und Improvisationen
Heribert Leuchter, Sopran-Saxophon
Lutz Felbick, Orgel
- 05.** Samstag 11:00-13:00 **Raum für Segen**
Handauflegung und Gebet
Segens-Team
Antoniterkirche
- 06.** Sonntag 10:00 **Evangelische Messe**
5. Sonntag der Passionszeit – Judika
Pfarrer Herzberg
- 06.** Sonntag 18:00 **Gottesdienst mit Bachkantate** ²⁰ 
„Aus der Tiefen rufe ich, Herr, zu dir“ BWV 131
William Mendiberry, Tenor
Thomas Heyn, Bass
Concerto con Anima
Kammerchor Rhein Erft
Leitung: Norbert Keßler
Pfarrer Herzberg
- 08.** Dienstag 18:00 **Kochabend**
In Kooperation mit „Start with a friend“
Martin Weiler und SwaF-Team
Laurentius Saal



LIVESTREAM



Viele unserer Gottesdienste bieten wir auch als Livestream an. Die Übersicht finden Sie auf unserer Webseite: www.antonitercitykirche.de
Hier geht's direkt zu unserem YouTube-Kanal: AntoniterCityKirche

²⁰ Mit Unterstützung des Fördervereins Kirchenmusik an der Antoniterkirche

 Gottesdienst mit besonderer Musik



Orte

- **Gemeindeamt**
Antoniterstr. 14-16
Öffnungszeiten: Mo-Do 10-13 Uhr,
Fr 10-12 Uhr
Tel 92 58 46-0
- **Citykirchenzentrum**
Antonius Saal
Antoniterstr. 14-16
Zugang von der Schildergasse
über den Hof im AntoniterQuartier
- **AntoniterFoyer**
Antoniterkirche, Schildergasse 57
Öffnungszeiten: Di-Fr 11-18 Uhr,
Sa 11-17 Uhr, So 11.00-17.30 Uhr
Tel 16 94 37 30
- **Evangelische Kircheneintritts-
und Informationsstelle (EKI)**
im AntoniterFoyer,
Antoniterkirche
Tel 16 94 37 30
louisa.noack@ekir.de

Öffnungszeiten:
Di 14-18 Uhr, Mi-Sa 12-16 Uhr
und nach Vereinbarung
- **Kinder- und Jugendbüro**
der Evangelischen Gemeinde Köln
Standort Nord
Neusser Wall 61, 50670 Köln
Tel 257 01 21
Standort Süd
Kartäusergasse 7c, 50678 Köln
Tel 0157 / 855 23 937 (mobil)

Telefonvorwahl Köln (0221)

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten...

Evangelische Gemeinde Köln
IBAN: DE49 3705 0198 0007 7020 12
BIC: COLSDE33XXX
Sparkasse KölnBonn
Verwendungszweck:
Bezirk Antoniterkirche

Veranstaltungen

- **Evangelische Messe**
an jedem Sonntag,
10 Uhr
- **Gottesdienst**
an jedem Sonntag,
außer in den Sommerferien,
18 Uhr
- **10-Minuten-Andachten**
dienstags bis freitags, 18 Uhr
- **Offenes Ohr**
mittwochs, 16-18 Uhr
und nach Vereinbarung:
Tel 16 94 37 30
louisa.noack@ekir.de
- **Taizé-Gottesdienst**
an einem Sonntag im Quartal
18 Uhr
- **Raum für Segen**
erster Samstag im Monat, 11-13 Uhr
- **Bachkantaten**
i.d.R. erster Sonntag im Monat,
außer in den Sommerferien,
18 Uhr
- **KirchenTöne – Musik zum Abend**
freitags, 18.15 oder 18.30 Uhr
- **AntoniterCityTours –**
Stadtführungen und Rundgänge
Programmheft im AntoniterFoyer
Mit Voranmeldung über
www.antonitercitytours.de

Amtshandlungen

- **Taufen**
Carl Dylan Keutel
- **Trauungen**
Friederike Funcke und Nils Schweiger
- **Bestattungen**
Ingrid Hartmann, 86 Jahre
Wolf-Dieter Börner, 76 Jahre
Gotthard Graß, 66 Jahre
Irmgard von der Höh, 102 Jahre
Antonie Litke, 89 Jahre
Renate Kulosa, 82 Jahre
Heidi Lindenau, 84 Jahre
Josefine Günther, 80 Jahre
Marianne Schubert, 83 Jahre
Hans-Georg Schwark, 91 Jahre
Bernd Niederichlo, 82 Jahre
Kriemhilde Köhler, 91 Jahre



Markus Herzberg
Citykirchenpfarrer
Tel 92 58 46-11
markus.herzberg@ekir.de



Martin Weiler
Vorsitzender
des Bezirksausschusses
Tel 92 58 46-10
martin.weiler@ekir.de



KMD Johannes Quack
Kantor
Tel 92 58 46-19
johannes.quack@ekir.de



Dirk Vergin
Leitung
AntoniterCityTours
Antoniterkirche
Tel 92 58 46-14, -15
dirk.vergin@ekir.de



Sandra Thomas
Referentin PR
und Öffentlichkeitsarbeit
Tel 92 58 46-12
sandra.thomas@ekir.de



Louisa Noack
Evang. Kircheneintritts-
und Informationsstelle
Tel 16 94 37 30
louisa.noack@ekir.de



Kathrin Uphoff
Gemeindebüro
Evangelische Gemeinde Köln
Tel 92 58 46-0
gemeindebuero@
ev-gemeinde-koeln.de



Manfred Loevenich
Öffentlichkeitsarbeit
Evangelische Gemeinde Köln
Tel 92 58 46-17
manfred.loevenich@ekir.de



Nils Gutland
Küster
Mobil (0175) 90 66 575
nils.gutland@ekir.de



Lydia Bänsch
Besuchsdienstkreis
Tel 92 58 46-0



Doris Mann
Angebote
für Senior:innen
Tel 92 58 46-0



Gorde Heinemann
Angebote
für Senior:innen
Tel 92 58 46-0

IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelische Gemeinde Köln
Konzeption und Redaktion:
Manfred Loevenich (V.i.S.d.P.),
Markus Herzberg, Sandra Thomas
Postanschrift: Antoniterstraße 14-16
50667 Köln · Telefon (0221) 92 58 46-17
E-Mail: kontakt@antonitercitykirche.de

Fotos: Archiv Evangelische Gemeinde Köln, Markus Herzberg, Manfred Loevenich, Gerhard Richter, Sarah Sakotic-Sondermann, Niki Siegenbruck (Titel), Sandra Thomas, Martin Weiler
Layout: Schafgans Design
Druck: Vulkan-Druckerei OHG, Kottenheim

kontakt@antonitercitykirche.de

www.antonitercitykirche.de

**WIR
SUCHEN
DICH!**

**WIR
SUCHEN
SIE!**

**Die AntoniterCityKirche
sucht ehrenamtliche
Mitarbeitende (m/w/d):**

Im AntoniterFoyer und in der Eintrittsstelle (EKI)

- Du sorgst dafür, dass die Antoniterkirche tagsüber für Besucher geöffnet ist
- Du bist Ansprechpartner für alle, die in die Evangelische Kirche eintreten wollen
- Du kommst gerne mit Menschen über Glauben und Kirche ins Gespräch

Wir bieten ein nettes und aufgeschlossenes Team und freuen uns, von Dir/Ihnen zu hören!

Kontakt: Louisa Noack,
louisa.noack@ekir.de

Im Senioren- Besuchsdienst

- Du hilfst mit, dass Gemeindeglieder höheren Alters zum Geburtstag eine Aufmerksamkeit erhalten
- Du engagierst Dich in der Seniorenarbeit
- Du bist kontaktfreudig und arbeitest gerne mit älteren Menschen zusammen

AntoniterCityKirche

Evangelische Gemeinde Köln